

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 42 (1980)
Heft: 3

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Internationale Landwirtschaftsausstellung 1980 in Hannover

Umfassender Ueberblick über neue Technik, Pflanzgut und Tiere

Die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) veranstaltet alle zwei Jahre ihre internationale Landwirtschaftsausstellung. Sie zählt zu den grössten und bedeutendsten Agrarfachausstellungen in der Welt. 1980 findet sie vom 12. bis 18. September auf dem Messegelände in Hannover statt. Die DLG-Ausstellungen bieten einen umfassenden Ueberblick über das weltweite Angebot an Investitionsgütern und Betriebsmitteln für den landw. Betrieb. Das Programm der Ausstellung 1980 in Hannover wird folgende Schwerpunkte umfassen:

- Ackerschlepper, Landmaschinen und Geräte für die Landwirtschaft
- Internationale Tierschau
- Saatgut, Pflanzgut und Düngemittel
- Energie- und Umwelttechnik
- Landwirtschaftliches Bauwesen
- Forsttechnik, Landschaftspflege sowie Maschinen und Geräte für den Gemüse-, Obst- und Gartenbau.

Angesichts der unsicheren Lage auf dem Energiesektor ist zu erwarten, dass neue Entwicklungen vorgestellt werden, die noch stärker zur Energieeinsparung beitragen. In Sonderschauen werden Probleme des Pflanzen- und Umweltschutzes erläutert und neue Erkenntnisse über die Datenverarbeitung als wirtschaftliches Betriebsmittel für den Landwirt vermittelt.

Die 56. DLG-Ausstellung 1980 in Hannover wird eine noch stärkere Anziehungskraft auf die Besucher haben als die letzte im Jahre 1978 in Frankfurt. 1978 zeigten insgesamt 1653 Aussteller aus 29 Staaten ihre neuesten Entwicklungen an Maschinen, Geräten, Tieren und Pflanzgut. Ueber 370 000 Fachbesucher, davon 10 Prozent aus über 70 Ländern und aus allen Erdteilen, machten von den hervorragenden Informationsmöglichkeiten der DLG-Ausstellung Gebrauch. DLG-Pressedienst

Buchbesprechungen

Buch- und Zeitschriften-Besprechung

Sonnenenergie

Offizielles Organ der Schweiz. Vereinigung für angewandte Sonnenenergie, Solartechnik und Solararchitektur (SSES).

Erscheint 6x jährlich

Abonnementspreis pro Jahr Fr. 27.—

Einzelnummer am Kiosk Fr. 5.—

Redaktionssekretariat und SSES-PR-Stelle:
B. Studer, Schoffelgasse 7, 8001 Zürich,
Telefon 01 - 69 35 50.

Chef-Redaktor: Prof. P. Fornallaz ETH, Leonhardstrasse 27, 8001 Zürich.

Buntes Allerlei

Brunnenkresse, ein Wirtschaftsfaktor — in England

Allein die Tatsache, dass die 79 Mitglieder der Vereinigung englischer Erzeuger von Brunnenkresse im abgelaufenen Jahr eine Ernte von 3784 t im Wert von 2,25 Mio Pfund Sterling oder 8,3 Mio DM eingebracht haben, sollte bei uns zu denken geben. Dabei ist noch zu berücksichtigen, dass man mit einer Dunkelziffer unbekannter Grösse zu rechnen hat, da es auch nicht organisierte Erzeuger gibt.

Eine Salatpflanze mit Seltenheitswert

Nur ganz gelegentlich kommt Brunnenkresse in mehr oder weniger frischen Bündeln auf den Markt und ist in guten Lebensmittel- oder Gemüsegeschäften angeboten. Einstweilen ist es noch eine angeblich aus Frankreich eingeführte Liebhaberangelegenheit. Dort findet man sie häufig auf Speisekarten und auch im Ladenverkauf. Damit verhält es sich ähnlich wie mit Speisepilzen, die es nur gibt, wenn man sie selbst im Wald findet; sonst kosten sie so viel, dass sie ein Luxusartikel geworden sind. Brunnenkresse könnte man auch